

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnazgasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Lechner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 19. März 1911.

Nummer 23.

Aus dem Jahresberichte des Bürgermeisters.

Lugos, 18. März.

Im Sinne eines am 11. Feber des J. 1909 erbrachten Beschlusses der Repräsentanz wurde es dem Bürgermeister zur Pflicht gemacht, vom Jahre 1909 angefangen alljährlich einen die ganze Tätigkeit des Magistrates umfassenden Bericht zu erstatten. Diesem Beschlusse entsprechend hat Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Döme Flórescu einen leicht übersichtlichen, aber mit Fachtätigkeit und peinlichster Pünktlichkeit verfaßten, sich auf alle Phasen der städtischen Administration erstreckenden Bericht ausgearbeitet.

Wir entnehmen demselben, daß die Repräsentanz im Jahre 1910 insgesamt 20 Generalversammlungen abhielt, in welchen 262 Beschlüsse gefaßt wurden. Die wichtigsten Beschlüsse waren der Ankauf der Baukomplexe des Biriescu und Thomis um den Preis von 31183 Kronen zur Erbauung einer Schlachtabrücke.

Die Aufnahme eines Amortisationsdarlehens von 500.000 Kronen zur Deckung der Baukosten der Schlachtabrücke.

Ebenfalls von eminenter Wichtigkeit war der am 13. Juni gefaßte Beschluß, in dessen Sinne zwischen der Kirchen- und Kossuthgasse eine neue Kommunikationsstraße eröffnet wird, zu welchem Zwecke die Grundkomplexe des Földes Geza und Blau Gyula samt den darauf befindlichen Gebäuden angekauft wurden. Die Eröffnung dieser Gasse wird am 1. Mai l. Jahres in Angriff genommen.

Zur Vinderung der Not auf dem inundierten Gebiete unseres Komitates spendete die Stadt 5000 Kronen. Am 14. September wurde die Renovierung beider Honvedkasernen angeordnet und zu diesem Zwecke 49854 Kronen votiert.

Am 8. Oktober beschloß die Repräsentanz den Aufbau des durch das Hochwasser weggerissenen Holzsteiges, an dessen Stelle eine Eisenbetonbrücke erbaut wird.

Der Vertrag der Stadt mit dem Pächter des Hotels „König v. Ungarn“ Franz Neumann wurde gelöst und auf die Dauer der übrigen Jahre auf Desider Rados übertragen.

Den Volksbewegungsdaten entnehmen wir, daß im Jahre 1910 429 Geburts- und 446 Sterbefälle vorkamen.

Die Zahl der Eheschließungen betrug 204, darüber 62 Mischehen. Der Bericht konstatiert mit Genugtuung, daß die Zahl der Konkubinate im Abnehmen ist.

Die Sanitätsverhältnisse waren verhältnismäßig sehr günstige. Zur Abwendung der drohenden Cholera-gefahr wurden von Seiten der Behörde die weitgehendsten prophylaktischen Vorsichtsmaßregeln getroffen. Im städtischen Spital wurden 632 Männer und 319 Frauen aufgenommen.

Der Bericht erwähnt hier, daß dieselben durch den Spitalsarzt Dr. Mano Neumann mit größter Hingebung und Sorgfalt gepflegt wurden.

Dem Unterrichtswesen entnehmen wir, daß die Zahl der schulpflichtigen Kinder sich auf 2603 belief, von denen bloß 32 die Schule nicht besuchten, was allenfalls ein sehr günstiges Streiflicht auf die diesbezüglichen Verhältnisse wirft.

Die Stadt subventionierte die Klosterschule mit 4400, die gr. or. Mädchenschule mit 2467, die gr. kath. Mädchenschule mit 667, die ev. Mädchenschule mit 667, die isr. Mädchenschule mit 1000 das Institut der Rosa Kis mit 300, und das Obergymnasium mit 1400 Kronen. Was die Sicherheitsverhältnisse anbelangt, waren dieselben im verfloßenen Jahre günstige.

Die begangenen Verbrechen richteten

sich hauptsächlich auf Aneignung fremden Gutes. Totschlag kam nur in einem Falle vor.

Daß sich in letzterer Zeit die polizeilichen Verhältnisse in wesentlichem Maße besserten, ist der sachgemäßen, zielbewußten und unermüdblichen Tätigkeit des Stadthauptmanns Török und Vizestadthauptmanns Halász zuzuschreiben, welche mit Energie und Pflichteifer in vielen Dingen Ordnung schufen!

Tagesneuigkeiten.

Der 15. März. Wie alljährlich wurde auch heuer die Märzfeier in üblicher Weise begangen. Besonders imposant gestaltete sich die Feier im ung. Kasino, wo eine gefellige Zusammenkunft stattfand, bei welcher die Dalarda mehrere Gesangspiezen zu Gehör brachte. Die Festrede hielt diesmal der Landtagsabgeordnete Elemer von Jakabffy, welcher die glorreiche Epoche der politischen Renaissance und die hehre Bedeutung der Märztage mit der von diesem illustren Redner gewöhnlichen Eloquenz und oratorischen Verve schilderte. Nach einem gemütlichem Souper wurde die Feier mit einem flotten Tanze beendet.

Das Obergymnasium und die übrigen Lehrinstitute begingen die Märzfeier ebenfalls in solennster Weise.

Der Journalistenklub veranstaltete aus diesem Anlaße im Restaurant Esontos ein gemeinsames Souper.

Im Theater fand eine Festvorstellung statt, bei welcher die Künstlerin Emilie Markus eine Gelegenheitsode deklamirte.

Hymen. In Karausebes führt am 22. d. Herr Jenő Hammermann seine Braut Frl. Monika Rosenfeld zum Traualtare.

Besitzwechsel. Der hiesige Kaufmann Simon Weiß hat das an der Bogfauer-Strasse und Arpadsor befindliche Lednitzer'sche, sowie das daneben liegende Holzner'sche Haus käuflich an sich gebracht.

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst folider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWILIPÓT

Verlobung. Herr Elemer Marsovskij de Marsofalva verlobte sich am 17. d. M. mit Fräulein Stefanie Wolz, Tochter des Bauunternehmers Anton Wolz aus Bukarest.

Volkerversammlung. Die Lugoser sozialdemokratische Partei veranstaltet heute am 19. d. nachmittags um halb 3 Uhr im Konfordinasale eine mit einer Märzfeier verbundene Volkerversammlung. Nach den Reden der Budapester Referenten folgen Deklamationen in ungarischer, deutscher und rumänischer Sprache und zum Schluß eine Tanzunterhaltung.

Überfall. Im Hezereser Weingebirge wurde der 55jährige Winger Nikolaus Baba von einem Unbekannten Täter überfallen u. mit einem Knüttel arg zugerichtet. Baba wurde in schwer verletztem Zustande Freitag ins städtische Spital überführt.

Außerordentliche Generalversammlung. Die Konfordinasparlassen-Aktiengesellschaft hält Sonntag den 2. April in ihren Vereinslokalitäten eine außerordentliche Generalversammlung, in welcher die Fusion des Institutes mit der „Közgazdasági Bank“ perfektuiert wird. Nach der Fusion werden die alliierten Institute den Namen „Lugosi Takarékpénztár“ annehmen.

Die Stadtrepräsentanz hält am 23. d. M. ihre ordentliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung: 1. Bericht des Bürgermeisters für das Jahr 1910. 2. Bericht der Kontrierungs-Kommission. 3. Publikation der Beschlüsse der höheren Behörde. 4. Beschluß-Rechnung der städtischen Waisen-Kassa für das Jahr 1910. 5. Schlußrechnung für das Jahr 1910 des Fonds der verlassenen Kinder. 6. Adaptierung des Hotels „König v. Ungarn.“ 7. Gesuch des Hoteliers Desider Rados pcto Pachtzins-Nachlaß. 8. Regulierung der Ferencz-Gasse und Errichtung der Rigole in der Szabarer-Straße. 9. Antrag betreff Entwässerung der Erzsebet-Gasse. 10. Bericht betreff der Asphaltschulden-Angelegenheit. 11. Antrag betreff Eröffnung der neuen Gasse zwischen der Kirchengasse und Kossuth-Gasse. 12. Antrag des Ignacz S. Deutsch behufs Ankauf der Deutsch-Lugoser Gutweide durch die Stadt. 13. Antrag in Angelegenheit des artesischen Brunnens in der Binis. 14. Antrag in Angelegenheit des neu angestellten Diurnisten bei der städt. Polizeihauptmannschaft. 15. Antrag betreffs Verlängerung des Pachtvertrages mit dem k. ung. Honvedácar bezüglich des Exerzierplatzes. 16. Gesuch der Ungarisch-Südböhmischen Eisenbahngesellschaft wegen Votierung eines Betrages behufs Ausbaues der Linie Lugos-Resiczabanya. 17. Ansuchen der Nachbargemeinde Szaparyfalva wegen Zustimmung pcto Genehmigung eines Wochenmarktes. 18. Ansuchen der Lugoser Gewerkecorporation die Mitgliedtaxen durch das städt. Steueramt wie die öffentlichen Abgaben einzutreiben. 19. Antrag betreff Feststellung des Verkaufs-Preises des in der Binis gefällten Holzes. 20. Gesuch des Bürgermeisters Arpad v. Marsovskij, behufs Bewilligung eines 4 monatlichen Urlaubes. 21. Gesuch der Witwe Justine Dumitran behufs Abschreibung von Gutweiden-Steuer. 22. Gesuch des Franz Perou behufs Abschreibung von Gutweiden-Steuer. 23. Gesuch der Trajan Rußalin und Nikolaus Joviza behufs Abschreibung von Gutweiden-Steuer. 24. Gesuch des kön. Ingenieurs Max Kellner behufs Aufnahme in den Gemeinde-Verband der Stadt Lugos. 25. Zuständigkeits-Angelegenheit der minderjährigen Luvelia Racz. 26. Zuständigkeits-Angelegenheit der minderjährigen Julianna Trpak. 27. Zuständigkeits-Angelegenheit der Witwe Anna Szi-

monovics. 28. Zuständigkeits-Angelegenheit des Heinrich Auwender. 29. Antrag betreff Bestimmung der Tagesdiäten der Tierärzte anlässlich der Wochenmärkte und wegen Errichtung eines Dachwerkes beim Eingang zum Viehmarkt.

Landwirtschaftliche u. Gewerbe-Ausstellung des Krassohöretyer landwirtschaftlichen Vereines. Aus Anlaß dieser Ausstellung richtete der Präses des Ausstellungskomitees an alle Interessenten folgenden Aufruf: Der Krassohöretyer Komitats-Landwirtschaftliche Verein veranstaltet in Lugos zur Feier seines 25-jährigen Wirkens in der Zeit vom 23. September bis 2. Oktober l. J. eine Landwirtschaftliche- und Gewerbe-Ausstellung. Der Verein wird darüber Sorge tragen, daß im Rahmen der Ausstellung ein treues und würdiges Bild des landwirtschaftlichen und gewerblichen Lebens unseres Komitates in lehrreicher Gruppierung gezeigt wird. Der landwirtschaftliche Verein ergreift und benützt jede Art und Gelegenheit, daß die Ausstellung mit einem für das Komitat würdigen Erfolg schließe, doch wird sich der innere Gehalt nur dann wertvoll gestalten, wenn der Landwirt und Gewerbetreibende das Beste seiner Arbeit und seiner Produkte dahin entsendet und an dem edlen Wettkampf in je größerer Anzahl sich beteiligt. An der Ausstellung kann jedes landwirtschaftliche, gewerbliche Erzeugnis, wie die Produkte der Viehzucht und des landwirtschaftlichen Maschinenwesens teilnehmen. Wir wenden uns daher an Euer Wohlgeboren mit dem Ansuchen, daß Sie sich die Angelegenheit unserer Ausstellung zu eigen zu machen und in je weiteren Kreisen zu verbreiten die Freundschaft haben mögen. Aufklärungen in jeder Beziehung erteilt das Sekretariat des Landwirtschaftlichen-Vereines woher auf Wunsch sowohl das Regulativ, als Anmeldebögen wie auch Pläne und sonstige Drucksorten aufs Bereitwilligste gefendet werden. Lugos, Feber 1911. Mit patriotischem Gruß Josef Poka Sekretär. Aurel Niszek Präses des Ausstellungskomitees.

Für die Retter. Am 14. d. M. veranstalteten die hiesigen Staats- und Municipalamtsdiener eine Märzfeier, deren Reinertrag der hiesigen Rettungsabteilung gewidmet war. Nach erfolgter Abrechnung blieb das nette Sümmechen von 103 Kr. 12 H. übrig, welcher Betrag Freitag vormittag den Feuerwehrkommandanten Ludwig Frühl übergeben wurde. Die edle Tat der hiesigen braven Staatsdiener bedarf keines weiteren Kommentars; dieselben haben bewiesen, daß man mit gutem Willen und in edler Stille mehr leisten kann, als mit leeren Phrasen. Allenfalls nachahmenswert ist die uneigennützig und lobenswerte Initiative dieser braver Männer.

Ausstellungsvorarbeiten. Ausstellungskommissär Bela Stappell, der im Interesse der im Herbst abzuhaltenden Ausstellung eine sehr rege Tätigkeit entfaltet, weilte dieser Tage in der Hauptstadt, um sich mit den Fabrikanten landwirtschaftlicher Maschinen im Interesse der Ausstellung in Verbindung zu setzen. Es gelang ihm für die Ausstellung folgende hervorragende Fabrikanten zu gewinnen: Sigmund Szűts, Erste ungar. landw. Maschinenfabrik, Glayton u. Schutt-lewoth, Hoffer u. Schrank, Ed. Kühne, Emil Abeles, Szabo & Comp., Debreczener landw. Maschinenfabrik. Die Firma Podwinek und Heisler wird Autobuse in verschiedenen Formen ausstellen.

Konstituierende Versammlung. Die neugewählte Repräsentanz der Lugoser isr. Kul-

tusgemeinde hielt Donnerstag den 16. d. M. im Sitzungssaale der Gemeinde ihre konstituierende Generalversammlung unter Vorsitz des Präses Dr. Heinrich Berdach. Es wurden bei dieser Gelegenheit die Mitglieder der einzelnen Fachkommission gewählt und konstituierten sich dieselben folgendermaßen: Vizepräses: Max Hirschl und Bernhard Deutsch; Vorstandsmitglieder: Dr. Martin Rottenberg, Philipp Eckstein, Dr. Josef Fenyves, Moriz Hüpsch, Dr. Jakob Klein, Geza Grünhut, Max Sternheim, Desider Szidon; Kassier: Alexander Epstein; Kontrollor: Dr. Moriz Deutsch; Tempelvorstände: Rudolf Brauch, Lazar Groß, Simon Weiß, Bernh. Engel, Adolf Klein; Schulstuhl: Dr. Sigm. Szanto, Geza Grünhut, Dr. Josef Hausz, Heinrich Recht, Moriz Hüpsch, Alb. Schnitzer, Imre Steinbach sen.; Revisionskommission: Präses: Ign. S. Deutsch, Geza Grünhut, Desider Steinberger, Emil Tyroler, Geza Neumann; Baukommission: Präses: Alex. Kovacs, Ign. S. Deutsch, Hermann Grimm, Ign. Hirschl, Imre Steinbach; Tempelordnungs-kommission: Präses: Rudolf Brauch. Mitglieder: David Spizer, ex offio Dr. Em. Lenke, Oberkantor Josef Bruder, Dav. Spizer, Ignaz Fischer, Emil Tyroler, Dr. Rudolf Handler, Dr. Döön Neumann, Ignaz Rosenzweig, Ign. Spiegel, David Schwarz, David Straßer, Emil Wachtel; Steuerreklamations-Kommission: Präses: Dr. Heinrich Berdach, Jg. Bäuml, Arthur Deutsch, Samuel Groß sen., Samuel Klein sen., Leopold Löwy, Max Mirsch, Viktor Schatteles, Simon Schwarz, Ign. Schwarz, Alexander Schwarz, Samuel Spizer, Desider Szidon; Steuerreparatur-Kommission: Präses: Max Hirschl, Ignaz Berdach, Dr. M. Deutsch, Sam. J. Deutsch, Alex. Epstein, Jakob Klein, Dr. M. Laßlo, Leonh. S. Moreno, Armin Neumann, Ludwig Steiner, Ign. Spiegel, David Straßer, Max Szunyogh.

Erfolge des Omke. Wir haben seinerzeit berichtet, daß der Omke sich an den Handelsminister mit dem Ersuchen wandte, hat, das Telefonnetz in dem Lugoser Bezirke endlich auszubauen und über die Bogsaner Straße einen Viadukt zu bauen da der sehr gesteigerte Verkehr hier oft stundenlange Störungen hervorruft. Wie wir erfahren, ist diese Aktion des Omke vom besten Erfolg begleitet, da der Ausbau des Telefonnetzes bereits in Angriff genommen wurde und im August dasselbe mit den neuen Zentraln in Boldur Daruvar, Szaparyfalva und Becsehaza bereits in August dem Verkehr übergeben wird. Ferner wird bereits nächstes Jahr mit dem Bau des Viaduktes über die Bogsanerstraße begonnen. Gleichzeitig erfahren wir, daß zu der am 2. April abzuhaltenden Generalversammlung bereits ermäßigte Fahrkarten zu haben sind. — Allenfalls sind wir verpflichtet diesem Verbands für seine Tätigkeit unsere Anerkennung zu zollen und würde es uns ganz besonders freuen, sämtliche Kaufleute in demselben als tätige Mitglieder zu finden, da doch der jährliche Beitrag bloß 6 Kr. beträgt. Anmeldungen und ermäßigte Kartenausgabe beim Sekretariat in Lugos.

„Wenn sich zwei streiten — freut sich der Dritte.“ sagt ein altes Sprichwort. — Ist es aber immer so? — Es will Frühling werden, im Kalender steht es wenigstens. Der junge Frühling macht sich auch hin und wieder bemerkbar und wird von seiner Frau Mutter, der guten Sonne, liebevoll unterstützt. Aber so leicht und schnell ist der alte grämliche Winter nicht um die Herrschaft gebracht. Er mehrt sich mannhaft und spart

Geschäfts-Lokal

zu vermieten.

Witwe **TRAUNFELLNER KARL**, LUGOS
vis-a-vis vom Stadthause.

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

Bis jetzt
unüber-
troffen!!!



W. Maager's **DORSCH**
echter gereinigter
Leberthran

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)
gelb per Flasche 2 K. - weiss per Flasche 3 K.

von
WILHELM MAAGER
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie
allgemein eingeführt.

Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vor-
liebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung.
Monarchie bei:

Wilhelm Maager, Wien

III./3., Heumarkt 3.

Nachahmungen wer-
den gerichtlich ver-
folgt.

KECSKEMÉTI SÁNDOR

OPTIKER

Temesvár, Agrar-Palais 7.

Ärztliche Instrumente, Ver-
bandstoffe und Artikel zur
Krankenpflege
Alleinige Niederlage der
Kodak-Gesellschaft für
Temesvár.



Photographische-Apparate,
Grammophone und Tennis-
Sport-Artikel.
Kodak-Apparate,
Papiere und andere Er-
zeugnisse der Gesellschaft
zu Original-Fabriks-
preisen.

Elektrotechnisches Etablissement. - Vernickelungs-, Hohl- und
Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: **KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.**

Telefon 220.

Katalog gratis.

Telefon 220.

Die
KRASSÓER SPARCASSA
in Lugos erteilt

Amortisations- Darlehen

auf Häuser und Grundbesitz mit
10 - 50jähriger Tilgungsdauer.

Auch Baukredite.

Nikolaus Kovács

Zimmermaler und Anstreicher

Lugos, Asbothgasse Nr. 10 (im eigenen Hause).

Empfiehlt sich zur Uebernahme aller in
sein Fach einschlagenden Maler- und
Anstreicher-Arbeiten.

Relief- und Velour-Malerei.

Grosse Auswahl in in- und ausländischen
Mustern, welche er fachtichtig und billigst
ausführt.



Nigrin

(Fernelendt)
Ist die beste Schuhcreme.
Überall erhältlich.
Jagdausstellung Wien prämiert
mit der goldenen Medaille.

Geschäftseröffnung.

Erlaube mir dem g. Publikum die höf-
liche Anzeige zu machen, daß ich mich in der
Temesvarer-Gasse Nr. 36 als

**Sattler, Tapezierer, Wagenlackierer
und Anstreicher**

etabliert habe. Alle in dieses Fach schlagende
Arbeiten werden auf das Solideste, prompt
und zur vollsten Zufriedenheit meiner ge-
ehrten Kunden ausgeführt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Josef Voda

Sattler, Tapezierer u. Anstreicher.

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.,

Erfindung für
Anker-Bain-Expeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit
langen Jahren als zuverlässige Einreibung
bei **Gicht, Rheumatismus** und Ge-
rätungen angewendet wird.

Warnung. Minderwertiger Nachahmungen
wegen sei man beim Eintrage
vorsichtig und nehme nur Originalflaschen
in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“
und dem Namen **Nichter** an. - Zum
Preise von 80 H., K 1.40 und K 2.- vor-
rätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot
bei **Josef von Török**, Apotheker in Budapest.
Dr. Nichter's Apotheke zum „Goldenen Löwen“
in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.

Für Feinschmecker
eines vorzüglichen Kaffees
bringe ich hiemit höfl. zur Kenntnis,
dass in meinem eigenem Betriebe
eine vierfache Mischung
feinster Kaffeesorten dreimal
wöchentl. frisch geröstet wird.
Eine einmalige Probe genügt, um sich
davon zu überzeugen.

Hochachtungsvoll
GEORG RAIKOVITS Delikatessen-
Lugos, Eötvöster. handlung



Veredelte Reben

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben
in verschiedenen Sorten liefert, garan-
tiert sortenrein in reichster Auswahl
die schon seit Jahren als erste und
solide Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenveredlungsanlage
Eigentümer: **FR. CASPARI**,
Mediaich, Nr. 52 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!

Die Preisliste enthält Anerkennungs-
schreiben aus allen Teilen des Landes
und kann daher jeder Weingartenbe-
sitzer schon vor Aufgabe seiner Bestel-
lung durch mündliche oder schriftliche
Anfrage bei bekannter Persönlichkeit
sich von der unbedingten Verlässlichkeit
obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

Orangen

blutrote Catanier allerbeste Sorte ein fünf-
Kilo Postkorb 2.80, Originalkorb 100 Stück
5.20, Originalkiste 180 oder 150 Stück 7
Kr. Originalkiste 360 oder 300 Stück 12 Kr.

Muskatorangen

blutrote primissima Sorte schöne große Ori-
ginalkiste 100 oder 80 Stück 8 Kronen, Ori-
ginalkiste 200 Stück 12.50 Kronen.

Messinaer gelbe Orangen

honigsüße ein fünf كيلو Postkorb 2.50, Original-
kiste 180 oder 150 Stück 5.25, Originalkiste
360 oder 200 Stück 10 Kronen.

Limoni

hochprima fünf كيلو Postkorb 2.20, Original-
kiste 180 Stück 5 Kronen, Originalkiste 360
oder 300 Stück 9 Kronen.

Karfiol

wunderschöner weißer ein fünf كيلو Postkorb
2.20, ein 10 kilo Postkorb 3.60, ein Original-
korb mit 18 Stück 4 Kronen.

Maroni

römer konservierter haltbare ein 5 Kilo Post-
korb 2.60, ein Jack 25 Kilo, für 9 Kronen
versendet mit Nachnahme unfrankiert

„Agrumen“

Südfrüchten engros Budapest Szarka-utca 7.
Bitte von Südfrüchten Vorzugspreislovakant
zu verlangen.

Erfolgreich

inferiert man unstreitig nur in dem
zweimal wöchentlich erscheinendem
politischen Blatte

„Südungarn“

da daselbe sehr stark verbreitet ist.

Größte Seilerei Südungarns Joanovics János

Alle Sorten Hanffelle, Drahtfelle, Schnüre, Bindfaden
Auflegen und Kürzen von Hanstransmissions-Seilen.
LUGOS Werkstätte: Faceterstraße Nr. 77.
Lager u. Komptoir: „Poporul“-Palais.

Hanf-, Werk- u. Ökonomie- Seilerwaren:

Wagen-(Heu)-Seile, Garbenbän-
der, Ochsenstricke, Halfter,
Stränge, Hängematten, Fischer-
netze, Pferdenetze etc.
Webegarn, Hanf- u. Jutegurten,
Hanfschläuche, Jute (Pack), Ge-
webe, Säcke aus Hanf, Leinen
und Jute, wasserdichte Plachen,
Peitschen, Kotzen und Peitschen-
stöcke etc. etc.

Bestellungen nach auswärts
promptest.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt
rein und tadellos zu 5 Kr.
per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

Hirdetmény.

Felhivom a gyümölcsstermelőket, kert
tulajdonosokat és mindazokat, akik hasonló
gazdasággal bírnak, hogy a mező és kert-
gazdaságban kárt okozó rovarokat, külö-
nösen hernyó fészkeket, lepketojásokat,
valamint a vértetű és darázsfészkeket f. évi
márczius hó végéig irtás ki, mert aki ezt
elmulasztja annál az irtás, az illető fél költ-
ségére hatóságilag fog megtörténni és
azonkívül 100 koronáig terjedhető pénz-
büntetéssel fog büntettetni.

Tekintettel arra, hogy a hasznos
énekő madarak a hernyót és a rovarpetét
nagy mértékben pusztítják, nem mulaszt-
hatom el a szőlő és kerttulajdonosok figyel-
mét ezen madarak védelmére felhívni.

Az összes rendőri közegeket, kerületi
biztosokat, mező- és hegyőröket a legszigo-
rubban utasítom, hogy a kertekben, mezőn,
szőlőkben a hernyózást és egyéb a növé-
nyekre kártékony férgek irtását, felelősség
terhe mellett ellenőrizték, a mulasztókat
az irtás foganatosítására hívják fel s ha a
felhívásnak eredménye nem lenne, a jelen-
tést haladék nélkül tegyék meg. A hasznos
madarak és azok fészkeinek bántalmazóit
pedig állítsák elő, ha pedig előttük ösmert,
jelentsék fel.

Lugos, 1911. évi márczius hó 1-én.

Török Lajos rendőrkapitány.

MEGHIVÓ

a „Concordia“ takarékpénztár részvénytársasá-
gának Lugoson

1911 évi április hó 2-án d. e. 11 órakor az intézet helyiségében tartandó

rendkívüli közgyűlésére.

Napirend:

1. A közgyűlési jegyzőkönyv hitelesítésére két részvényes ki-
jelölése.

2. Az igazgatóság indítványa „a Közgazdasági bank részvénytár-
saság Lugoson“ Pénzintézettel való egyesülése iránt.

A „Concordia takarékpénztár részvénytársaság igazgatóságának 1911
évi márczius hó 17-én tartott üléséből.

Az igazgatóság.

Kivonat az alapszabályokból:

17 §. A közgyűlés szavazó tagjai azon részvényesek, kiknek részvényei a
közgyűlést megelőzőleg 3 nappal az intézet pénztáránál letétettek.

A részvények a „Magyar Pénzintézetek Központi Hitelbankjánál Budapest V.“
Arany János utca 24 is letétbe helyezhetők.

noch immer nicht mit Frost, Schnee und Eis. Wir Menschen, die dem Streiten des Winters mit der Macht des hereinbrechenden Frühlings zusehen, können uns als unbeteiligte Dritte darüber kaum freuen, denn wir tragen, wenn wir uns dem Schaden besehen, nicht selten den schönsten Schnupfen nach Hause. Dort ist man froh, trotz Frühlingsfehsucht das allgemein beliebte, wohlige Kaffeegetränk auf dem Familientische vorzufinden, das unsere Frauen so vorzüglich herzustellen verstehen. Praktische, rechnende Hausfrauen verwenden seit Jahrzehnten die ausgezeichnete Mischung halb Bohnenkaffee und halb „Kathreiners Kneipp-Malzkaffee“ und lassen sich hiervon auch nicht abbringen, denn echter „Kathreiner“ in den bekannten Originalpaketen verleiht dem Kaffeegetränk erst Kraft und Wohlgeschmack und ist gesund, nährkräftig und billig. Einer, der sich auf's Werbeschneiden verstand, hat gar nicht mit Unrecht gesagt: „Ein Schälchen Kaffee schmückt milder und feiner — zur Hälfte gemischt mit echtem „Kathreiner“.“

Schauspieler unter sich. Die Duellmanie, die in Lugos ausgebrochen ist, scheint epidemischer Art zu sein und ist von derselben selbst das leichtlebige Bößchen der Thalienpriester auch schon infiziert worden. Ein on-dit erzählt, er soll unlängst hinter den Coulissen ganz regelrechte Prüfte gesetzt haben und eine nette Keilerei entstanden sein. Wir bürgen nicht für die volle Wahrheit; vielleicht hat bloß eine Probe zu dem Stücke „Krieg im Frieden“ stattgefunden und haben sich die Darsteller etwas zu realistisch in ihre Rollen hineingelebt! Du mein Gott, wer kann sie alle wissen — die Geheimnisse hinter den Coulissen!

Eine Wiener Sehenswürdigkeit im vollsten Sinne des Wortes bildet die imposante kunstgewerbliche Ausstellung des k. u. k. Hofmalers F. W. Müller, Wien, V. Einfiedlerplatz 3-4. Dieselbe wurde wiederholt durch den Besuch mehrerer Mitglieder des allerhöchsten Kaiserhauses ausgezeichnet, aber auch das große Publikum bekundet für die hochinteressante Ausstellung lebhaftes Interesse. — Wir sehen hier herrliche Interieurs in raffiniert vornehmen Geschmack, tausenderlei aparte Objekte der gesamten Innendekoration, daneben einfache aber gezielte Möbel für Bürgerkreise. — Alle die nach Wien kommen, sollten nicht veräumen, diese vorzüglich gelungene Ausstellung zu besichtigen, wie überhaupt allen, die Bedarf in soliden preiswerten Möbeln haben, die Firma F. W. Müller als hervorragend leistungsfähig empfohlen werden muß.

Lugoser Landwirtschaftliche und Gewerbeausstellung. Wir berichteten bereits, daß der Krasso-Sörenyer Landwirtschaftliche Verein zwischen dem 23. September und 2. Oktober eine Ausstellung veranstaltet. Die Vorbereitungen sind im vollsten Zuge und eine rege Teilnahme ist gesichert. Das Munizipium unseres Komitates, das Ackerbau- und Handelsministerium und die Stadt Lugos schufen durch ihre Opferwilligkeit eine solche Basis, mit deren Hilfe die Ausstellung in würdigem Rahmen stattfinden kann. Der Verein hat in seiner am 24. Feber abgehaltenen Sitzung die Minister Bela Serenyi und Karl Hieronymi, sowie Geheimrat, Staatssekretär Emerich v. Jakabffy, Ign. Daranyi und Graf Michael Karolyi zu Protoktoren gewählt. Ehrenpräsident der Ausstellung sind Obergespan, k. u. k. Kammerer Dr. Joltan Medve, die Bischöfe Dr. Bazul Soszu, Miron Christea und der Obergespan i. P. Karl Fialka. Das Exekutivkomite mit Vizegespan Aurel Jsselky

an der Spitze entwickelt eine permanente Tätigkeit und hat die unter Leitung des Sekretärs Josef Poka stehende Kanzlei bereits 18.000 Aufrufe ergehen lassen. Aus Anlaß der Ausstellung wird unter Beteiligung des Ungar. Landwirteverbandes eine Versammlung der Landwirte, ein Gewerbekongreß, eine Versammlung der Kaufleute, eine Generalversammlung der Lehrer, ein Feuerwehr- und Sängerkongreß stattfinden. Auch wird zu dieser Zeit der DEMKE eine Generalversammlung abhalten. Es sind bereits schon aus allen Teilen des Landes Anmeldungen eingelaufen.

Der goldene Mittelweg. Was zwischen dem überengen Rock und dem von Paris her lanzierten abgeschmackten Hofenrock liegt, das ist der goldene Mittelweg, den wir allen Damen einzuschlagen raten und den das eben erschienene Heft 12 der bekannten „Wiener Mode“ in allen seinen Darbietungen kundgibt. Wir sehen hier, daß der Rock nicht so eng sein muß, um das Gehen zu erschweren und finden an den kleidsamen, allen Gelegenheiten entsprechenden Modellen auch sonst die goldene Mittelstraße eingehalten. Das Heft verkörpert so recht die Mode, wie sie jedermann zugänglich ist, und so soll es ja bei der Mode sein. Man kann die Form einhalten und das Material nach Belieben kostbar oder weniger teuer wählen. Auch die, wir können es ruhig sagen, abschreckenden Hofenkleider bringt das Blatt als abschreckendes Beispiel allen Damen, die Geschmack haben. Wer sich mit leicht ausführbaren Handarbeiten auch schon für Ostern beschäftigen will und in seinen Mußestunden gern guter Lektüre obliegt, der studiere den weiteren Teil des Heftes, der wie immer lehrreich und amüßant ist.

Pferdelieferung. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer gibt den Interessenten bekannt, daß bei der Generalintendantz des bulgarischen Kriegsministeriums eine Offertverhandlung zur Lieferung von 500 Reitpferden stattfindet. Die näheren Lieferungsbedingungen können in der Veterinärsektion der Generalintendantz eingesehen werden.

Konkurs auf Reifestipendien für Kaufleute. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der Herr Handelsminister auf 7 (sieben) Reifestipendien zu je 2500 K. auf eines von 2000 K. aus den Zinsenerträgen des Königin Elisabeth-Stiftungsfonds den Konkurs ausgeschrieben hat. Um diese Stipendien können sich nur solche ungarische junge Kaufleute bewerben, die die orientalische Handelsakademie wenigstens mit gutem Erfolge absolviert und danach zumindest 3 Jahre praktisch im Handelsfache gewirkt haben. Gesuche sind längstens bis 15. April d. J. bei der Handels- und Gewerbekammer einzureichen, wo die Interessenten auch nähere Aufklärungen erhalten können.

Bakantschenlieferung. Die Interessenten werden seitens der Temesvarer Handels- und Gewerbekammer verständigt, daß im kommenden Jahre für die kön. ung. Honvedschaft insgesamt 5400 Paar Bakantschen zu liefern sein werden. Dieser Bedarf wird ausschließlich durch das vaterländische Kleingewerbe bedeckt. Die Kammer macht daher die Interessenten auf diese Gelegenheit mit dem Hinzufügen aufmerksam, daß der Termin für die Offerteinreichung, welche dort, wo eine Gewerbekorporation existiert, durch diese, sonst aber direkt bei der Kammer zu erfolgen hat, am 3. April l. J. abläuft. Die Lieferungsbedin-

gungen können auch bei der kompetenten Gewerbekorporation eingesehen werden.

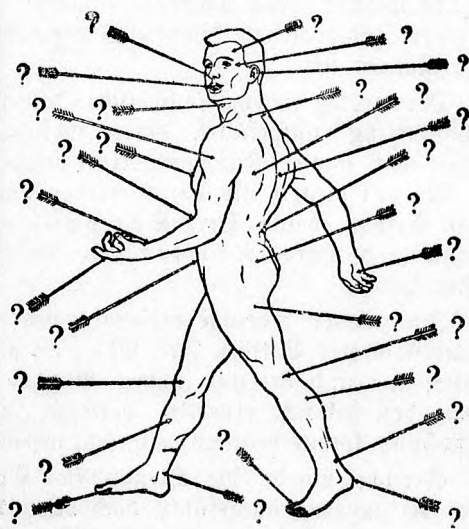
Achtung von Massen und Meßinstrumenten. Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer bringt den Interessenten zur Kenntnis, daß der Herr Handelsminister sub Zahl 8209/911 erlaubt hat, daß die im Sinne des G.-N. VIII. v. J. 1874 gefertigten Masse und Meßinstrumente bis 31. Dezember l. J. zur periodischen d. h. — nach der Reparatur — zur ersten Legitimierung auch dann übernommen werden, wenn sie mit dem Übergangsstempel nicht versehen sind. Solche Masse und Meßinstrumente müssen anlässlich ihrer periodischen respektive ersten Legitimierung im laufenden Jahre gleichzeitig mit dem Übergangsstempel versehen werden.

* Gegen die Hartleibigkeit der Kinder werden von den bekanntesten Spezialisten mit Vorliebe täglich 1—2 Esslöffel natürliches Franz Josef-Bitterwasser empfohlen. Dieses wird selbst von den empfindlichsten Naturen ohne Widerwillen genommen, wirkt überaus mild abführend und blutreinigend.

„Das Franz Josef-Bitterwasser“, schreibt Prof. Dr. Hennig in Leipzig, „wirkt sicher und ohne Beschwerden zwei- bis dreimal täglich darmentleerend und wird auch von Kindern getragen, sobald sie das zweite Lebensjahr überschritten haben.“

Nachdem auch drastisch wirkende Brunnen im Handel vorkommen, muss in den Mineralgeschäften, „echtes Franz Josef-Bitterwasser“ mit vollem Namen verlangt werden.

Schmerzt Sie



was?

So benötigen Sie Fellers Eflafluid und Fellers Eflapillen vom Hofapotheker E. F. Feller in Stubica Zentrale Nr. 123. (Agramer Komitat)

- I. Fellers ausgezeichnetes „Eflafluid“, welches wir uns selbst überzeugt haben, schmerzstillend, heilend, Schwäche behebend wirkt, heilt Gicht, Rheuma, Nervosität, Seitenstechen, Gliederreissen, Influenza, Kopf-, Zahn- und Kreuzschmerzen, Degenstich, Lähmung, Augenschwäche, Migräne, befreit von vielen hier nicht erwähnten Krankheiten. Fellers Eflafluid wird auch gegen Heiserkeit, Schnupfen, Brust- und Halschmerzen, durch Luftzug, Erkältung zugezogene Krankheiten mit Erfolg benutzt. Geht nur wenn jede Flasche den Namen „Feller“ trägt. 12 kleine, 6 Doppel- oder 2 Spezialflaschen franko 5 Kronen.
- II. Wir wollen Ihnen auch sagen, daß Tausende Leute gegen Magenleiden, Krämpfe, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Brechreiz, Übelkeit, Aufstoßen, Blähungen, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden u. gegen allerlei Verdauungsstörungen mit sicherem Heilerfolge benötigen Fellers abführende Khabarber-Eflapillen. 6 Schachteln franko 4 Kronen.

Man hüte sich aber vor Nachahmungen und Adressire deutlich an

E. V. Feller Hofapotheker in Stubica Zentrale Nr. 123 (Agramer Komitat).

Julius Leopold hat durch die Herausgabe seines neuesten Reklametatoges wieder einen starken Beweis für die Leistungsfähigkeit seines Unternehmens erbracht. — Ausführliche Verzeichnisse der in Oesterreich und Ungarn erscheinenden Zeitungen, eine genaue Beschreibung der von dieser Firma ausschließlich vertretenen 265 Kalendern, eine Menge von Illustrationen und zahlreiche interessante Mitteilungen würdigen diesen Katalog eines besonderen Platzes unter den unentbehrlichsten Behelfen jedes rationell arbeitenden Inserenten. Auf Wunsch wird dieser Katalog jedem Inserenten von der Annonzen-Expedition **Julius Leopold**, Kommandit-Gesellschaft, Budapest, VII. Elisabethring 41. zugesendet.

Klein J. D. szállító Budapest, ajánlja gyűjtökocsi forgalmát.

Theater und Kunst.

Mittwoch fand im Stadttheater aus Anlaß der Märzfeier eine Festvorstellung statt, bei welcher mit der Künstlerin **Frau Emilia Markus** als **Gast Dinet's „Vasgyáros“** aufgeführt wurde. Die Künstlerin fühlte sich nachmittags unwohl und es fehlte nicht viel, daß sie überhaupt nicht auftreten hätte können. Das Haus hatte aus dem Anlaß der Nationalfeier ein festliches Gepräge und war so vollgepropt, daß dies aus feuerpolizeiliche Rücksichten Bedenken erregte und nicht geduldet werden sollte.

Nach einer Festouverture des Orchesters sang das Operettenpersonal den Hymnus, worauf **Frau Emilia Markus** eine Gelegenheitsode vortrug. Nun folgte die Vorstellung, in welcher **Frau Markus**, trotzdem sie mit einer Indisposition kämpfte, wieder ihre Kunst glänzen ließ.

Donnerstag wurde die liebliche Operette „**Nebántvirág**“ aufgeführt, deren melodiöse Werfen noch immer Anziehungskraft besitzen. **Frl. Mezei** erzielte als **Denise** wieder glänzenden Erfolg, ebenso **Herr Somogyi** als **Celestin** und **Herr Remate** als **Wachtmeister Loriot**.

Im zweiten Aufzuge ereignete sich ein bedauernder Vorfall. **Frl. Mezei** glitt nämlich aus und fiel mit solcher Wucht zu Boden, daß sie sich erheblich verletzte. Die Vorstellung konnte dennoch fortgesetzt werden.

Freitag wurde die **Strauß'sche Operette A „tavasz“** aufgeführt, doch blieb die Vorstellung weit hinter den Aufführungen zurück, die wir bereits auf der hiesigen Bühne sahen. Um Operetten aufzuführen, muß eben Sängerinnen engagieren und an diesen mangelt es eben in der heurigen Gesellschaft in sehr fühlbarer Weise.

Auch war es eine Geschmacklosigkeit dem Salonschauspieler **Szomorj** die Rolle des nervösen Kellners zu übergeben. **Szomorj**, den wir in ernstesten Rollen gerne bewundern, paßt nicht in die **Harlequinsjacke**. Der Regisseur möge **Göthes Motto** beherzigen; „Eines schießt sich nicht für Alle“.

Fidibusz! A legkitünőbb magyar éleláp. Páratlan népszerűség. Remek szöveg, pompás képek! Mesésen olcsó! Egy szám 6 krajcár. A „Fidibusz“ előfizetési ára: Egész évre 6 K, félévre 3 K, nyedévre 1 K 50 f, egy hónapra 30 f. Mutatványszámokat küld a kiadó hivatal: Budapest, Rökk Szilárd-utca 9.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbrantwein-Salz.

Schmerzstillende und kräftigende Einreibung, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. —
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverhand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlaube n9.



WARNUNG!

Société des Papiers Abadie.

Da in letzter Zeit verschiedene Nachahmungen unserer allbekanntesten und beliebtesten Hülsenmaske

RIZ ABADIE (Riz doré)

in den Handel gebracht wurden, ersuchen wir unsere B. L. Kunden, genau auf den Namen **Abadie** zu achten, den die Nachahmungen durch verschiedene andere Worte zu ersetzen suchen. **Wir warnen vor dem Ankauf** qualitativ minderwertiger **Imitationen**, da wir gegen diese Nachahmungen mit allen gesetzlichen Mitteln einschreiten werden. **Société des Papiers Abadie.**

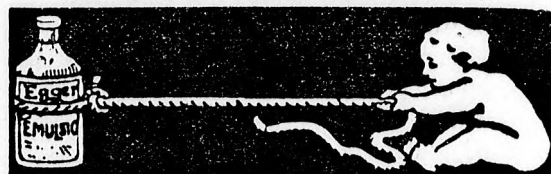
Es ist keine Kunst

einen guten Kaffee zu bereiten, wenn dazu **Franch's Spezialsorte „Früchtenkaffee“** mit der **Fabrik-Marke : Kaffeemühle**: nach der Gebrauchsanweisung verwendet wird.

Unter allen Schrot-Kaffeearten verdient **Franch's „Früchtenkaffee“** den Vorzug. Er besitzt den Geschmack des Bohnenkaffees in solchem Maße, daß er auch für jene Familien, welche freiwillig oder gezwungen, dem Bohnenkaffee-Genusse entsagen, als vollkommener Kaffee-Ersatz dient.

EGGER'S EMULSION

nur echt mit dieser Schutzmarke.



Alle Eltern sollen in der kalten Jahreszeit ihren Kindern **EGGER'S EMULSION** geben, denn diese stärkt die Kleinen, befördert die Knochenbildung und nimmt auf die Entwicklung sowohl als auch auf die Ernährung günstigen Einfluss. Wirksames Mittel gegen Husten und Magenstörungen. — Unschätzbar in der Zeit des Zahnens. Von berühmten Ärzten empfohlen, da es das beste Lebertranpräparat ist, keinen unangenehmen Geruch hat, angenehm schmeckt, leicht verdaulich ist und allen Kinderkrankheiten vorbeugt. — Preis pro Flasche 2 Kronen in Apotheken Postversand durch die **«Reichspalatin-Apotheke»** Budapest, VI., Váci-körút 17.

3 Flaschen 6 Kronen franko gegen Voreinsendung des Betrages.

Zu haben in Lugos: in der Apotheke des **Ludwig Vértés** und in Resicza beim Apotheker **J. Csapo**.

Wandkarte des Krassószörényer Komitates

mit den neuen Ortsnamen

im Maßstabe von 1,125,000 in 8 Farben, aufgespannt 15 Kr., aufgespannt und mit Randleisten 17 Kronen.

Vergleichende Tabella der neuen Ortsnamen u. zw. I. die alten im Vergleiche zu den neuen und II. die neuen im Vergleiche zu den alten, zusammen 50 H

Erschienen und erhältlich in der Buchhandlung des

Koloman Nemes, Lugos.

TERVEZET

a Lugoson alakítandó Csernabesenyő-(Pecsenyeska)-Herkulesfürdői mészgyár részvénytársaság alapításához.

Alulírottak mint alapítók részvénytársaságot akarunk alapítani.

1. A részvénytársaság mész gyártását s értékesítését czélozza s 40 évi időtartamra alakul. A gyártás czéljaira az alapítóknak Csernabesenyő (Pecsenyeska) község határában levő gyárát a részvénytársaság megszerzi.

2. Az alaptőke 250,000 korona.

3. A részvények száma 500 darab s névértéke egyenként 500 korona; bemutatóra fognak szólni.

4. Az aláírás zárideje 1911 évi március 25. napja; az aláírási iv a Concordia takarékpénztár r. t. lugosi pénztáránál van elhelyezve, aláírások és befizetések itt eszközlendők.

5. A vállalat czége s főüzlete Lugoson, ipartelepe: Csernabesenyőn (Pecsenyeskán) vezetettik.

6. **NEUMANN ÁRMIN** és **NEUBERGER ÁRMIN** fenálló csernabesenyői (pecsenyeskai) mészgyárukat 160,000 korona névértékű részvény ellenében a vállalatnak átengedik.

7. Az első igazgatóságot az alapítók nevezik ki.

Lugoson, 1911 évi március hó 15-én.

Neumann Ármin, Neuberger Ármin, Schwarz József, Stern Mór, Dr. Deutsch Mór, Welsz Gyula, Schwarcz Lajos.

OH JAJ!



Muß ersticken an diesen Bösen Huften!

Bei Huften, Heiferkeit und Verfleimung wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heiler.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,

Budapest, VI., Váci-körút 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa. Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszerárakban.

Erste und grösste südung.
Uniformirungs - Anstalt

und erstklassiges

Herrenkleider - Atelier

Kolarits  Nándor

Temesvár

Innere Stadt, Merczygasse 10

Telefon Nr. 240.

Empfiehlt sich zur Anfertigung von aller Arten

Uniformen, Sport- und Civilkleider u.
Magnaten-Kostüme

in bester Qualität und Ausführung, auch den heikelsten Ansprüchen Genüge leistend. Das altbewährte Renommé meiner Firma verbürgt solideste Bedienung.

UNGAR MÓR'S

elegant ausgestattetes

„Café Bristol“

wurde am 1. März eröffnet.

Mit einer Hand



leistet jeder Arbeiter beim Spritzen des Weinberges, des Obstgartens, der Tabakkulturen, der Hopfenanlagen, Kartoffelpflanzungen, etc.

dieselbe Arbeit,

zu welcher sonst beide Hände nötig waren, wenn die glänzende begutachtete,

selbsttätige

Spritze =

„SYPHONIA“

verwendet wird. Tausendfach bewährt und unentbehrlich zur

Vernichtung aller Schädlinge,

Blattkrankheiten, Insekten, etc. — Heute unbestritten

die beste und billigste Spritze!

VERLANGEN SIE den illustrierten Prospekt Nr. 29 von

R. MAYFARTH & Co.

WIEN, II., TABORSTRASSE Nr. 71.

650 I. Preise, goldene Medaillen etc.

Vertreter erwünscht!

Hygienische Neuheiten in
Gummi und Fischblasen.



Präservativ-Spezialitäten echt französisches u. amerikanisches Fabrikat in Originalpackung.

Ärztlich empfohlen! Garantiert verlässlich!

Vor billigen und wertlosen Nachahmungen wird gewarnt!

Preis pro Dutzend K 2-16.

Neu! «AUTO VAGINAL SPRAY» Neu!

sicherstes und bequemstes Damenschuttmittel der Neuzeit! K 15.- pro Stück. Versand diskret durch die chirurgische Instrumenten- und Gummifabrik

KELETI J.

BUDAPEST, IV. ker., Koronaherzog-u. 17.

Verlangen Sie gratis und franko meine neueste hochinteressante, mit zirka 3000 Illustrationen versehene Preisliste!

Gegründet 1879.

Telephon 18-78.

Hirdetmény.

Felhivom a kerttulajdonosokat, szőlőtulajdonosokat és mindazokat, kiknek birtokon fák találhatóak, hogy a hernyó fészkeket, lepketojásokat, valamint a vértetű és darázs-fészkeket f. évi márczius hó végéig annál is inkább irtás ki, mert a mulasztók 100 koronáig terjedhető pénzbüntetéssel fognak büntetettetni és azon felül az irtás a mulasztó fél költségére hatóságilag fog eszközöltetni.

Hasonlóképpen a cserebogár irtására hívom fel a gazdaközönséget. A cserebogár szedését megjelenése után azonnal megkezdeni és addig folytatni, amíg rajzása tart. A szedésre csak a hajnali órák alkalmassak, amikor még a fáról lerázott bogár dermedt és el nem repülhet. A lerázott cserebogarat a munkás széles száju, vízzel félig telt nagyobb edénybe szedi és onnan megfelelő nagy kádba, hordóba töltenő és leforrázandó. A kötelező cserebogár-irtásnak kiegészítő részét képezi a pajorirtás, mely abból áll, hogy a talaj szántásakor mélyebb ásásakor, vagy kapálásakor a felszínre kerülő majort a munkás megsemmisíti.

A hernyó és vértetű irtásnak közvetlen ellenőrzésével Török Lajos városi rendőrkapitány urat ezennel megbízom.

Lugos, 1911. évi febr. 28-án.

Dr. Florescu.



Klein Miksa Lugos, Széchenyig. 3

➔ **Größtes Kleiderwarenhaus.** ➔

Angelangt **====** Angelangt **====** Angelangt

Größte Auswahl für die Frühjahrs- und Sommerfaison.

Alles wie nach Maas gearbeitet!

Moderne Männeranzüge von Kronen 20–60
Moderne Männerüberzieher von Kronen 30–50

Moderne Knabenanzüge von Kronen 13–40
Moderne Knabenüberzieher von Kronen 20–35

Kinderkostüme und Überzieher. – Neueste Façon 3 bis 10 Jahre von Kronen 7–25.

P. T.

Die „Erste Kavaraner Kalkfabrik“

hat bei der mit ihr liierten Kalkhandels-Aktien-Gesellschaft angeregt, die Kalkpreise bedeutend

➔ **zu ermässigen.** ➔

Nachdem für das Gelingen dieser Anregung die grösste Aussicht besteht, verständigen wir hievon das gesamte Kalk konsumierende Publikum mit dem Zusatze, ihm selnerzeit das Resultat zur Kenntniss zu bringen.

Apotheker **A. THIERRY'S BALSAM**

ALLEIN ECHT nur mit der grünen Nonne als Schutzmarke. GESETZLICH GESCHÜTZT.

Jede Fälschung, Nachahmung und Wiederverkauf von anderem Balsam mit anderen täuschenden Marken wird strafgerichtlich verfolgt und streng bestraft.



Allein echter Balsam
aus der Schutzengel-Apothek des
A. Thierry in Pregrada
bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Dieser Balsam ist: 1. Ein unerreicht wirksames Heilmittel bei allen Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert der Katarrh und stillt den Auswurf, benimmt den schmerzhaften Husten und heilt selbst veraltete solche Leiden. 2. Wirkt vortrefflich bei Halsentzündung, Heiserkeit und allen Halskrankheiten etc. 3. Verreibt jedes Fieber gründlich. 4. Heilt alle Krankheiten der Leber, des Magens u. der Gedärme, Magenkrampf, Kolik und Reizen im Leibe. 5. Heilt die goldene Uler und Hämorrhoiden. 6. Wirkt gelinde abführend u. blutreinigend, reinigt die Nieren und stärkt den Appetit und die Verdauung. 7. Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule etc. und benimmt den süßlichen Geruch von Mund und Magen. 8. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer, Bandwurm und Epilepsie. 9. Dient äußerlich als Heilmittel für alle Wunden, Narben, Rottlauf, Ditzblattern, Fisteln, Warzen, Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Ausschläge und benimmt Kopfschmerz, Sausen, Reizen, Gicht, Ohrenschmerzen etc. Soll in keiner Familie, insbesondere bei Influenza-, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man achte genau auf die grüne Schutzmarke mit der Nonne.

Man adressiere: An die Schutzengel-Apothek des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch. Es kosten 12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder 1 große Spezialflasche 5 K 60 h. Weniger als 12 kleine oder 6 Doppelflaschen werden nicht versendet. Versendung nur gegen Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages.

Thierry's allein echte Centifolien Zug- und Heilsalbe für alle Wunden etc., 2 Dosen K 3,60. Erhältlich in den meisten Apotheken. En gros in den Medizinal-Drogenhandlungen.

Wir erlauben uns dem P. T. Publikum höfl. anzuzeigen, daß wir die FRIEDLÄNDER'sche KONKURSMASSE, bestehend aus sämtliche Gattungen

Herrenmodewaren wie Hüte, Hemden, Krägen, Manchetten, Kravatten, Reise-Koffer, Schuhe, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Leder- u. Bürstenwaren etc. bei der Offertverhandlung erstanden haben u. diese Artikeln von

Montag, den 20. d. M. angefangen

in unserem Geschäfte **====** **verkaufen.**
zur weißen Rose, Isabellaplatz

Hochachtungsvoll

KLEIN & SPITZER, LUGOS

zur weißen Rose, (Isabellaplatz).

Druck der Buch- und Kunstdruckerei Husveth & Hoffer, Lugos, Domagasse 18. (Telefon Nr. 161.)

Kaufmanns Nachfolger

HECKER & KLUDSKY

Glas- und Porzellanhandlung

Széchenyigasse Nr. 11

vis-à-vis dem Casino.

==== Telefon 224. ====

Grosse Auswahl in billigen u. schönen

Glas, Porzellan, Zsolnay'sche Majolika

Alt-Kupfer, Berndorfer-Alpaca Silber

Sänge- u. Stehlampen, Bilderrahmen.

Elektrische Wolfram-Lampen

75% Stromersparniß.

Neuheit! Fußboden-

Stauböl

Unentbehrlich für Geschäftslokale, Kanzleien,

Gasthäuser, Kaffeehäuser u. Krankenhäuser.

1 kgr. genügt für 10 Quadratmeter.

Farb- und geruchlos. ➔

✚ HILFE ✚

bei Blutstöckungen etc. durch sicher wirkendes, unschädliches Mittel unter Garantie des Erfolges. Rat unentgeltlich. Frauen wenden sich vertrauensvoll, sofort an Arth. Hohenstein, Berlin-Halensee, 6. Rückporto erbeten.

hausverkauf.

In einem zu Lugos nahe gelegenen Marktort mit Jahr- und Wochenmärkten ist am Hauptplatz, an der Komitatsstrasse

ein Haus zu verkaufen

welches zu Errichtung eines Gemischtwarengeschäftes und Wirtshauses sowie Wein-, Branntwein u. Bierdepot wie auch zum Getreideeinkauf vorzüglich geeignet ist. Zum Ankauf genügen 12–14.000 Kronen.

In Lugos sind

35 Joch Ackerfeld

geeignet für Milchwirtschaft, Schweine- und Geflügelzucht zu guten Zahlungsbedingungen

zu verkaufen.

Auch sind einige neue Häuser unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. – Nähere Auskunft erteilt die Redaktion dieses Blattes.